



Medienmitteilung

Bad Zurzach, 2. Juli 2020

RehaClinic AG: Weiteres Wachstum im stationären Bereich

Im Jahr 2019 hat die RehaClinic Gruppe ihre Positionierung im Schweizer Gesundheitsmarkt weiter gefestigt. Die Zahl der stationär behandelten Patienten hat sich gegenüber dem Vorjahr um 3,5 Prozent erhöht. Mit einer Auslastung von 96,1 Prozent konnte die Belegung um 2,5 Prozent gesteigert werden. Die Wachstumsstrategie wurde mit der Eröffnung neuer Standorte weiter untermauert. Mit der neuen RehaClinic Limmattal im Spital Limmattal entstand die erste integrierte Unfallrehabilitation der Schweiz.

Die RehaClinic Gruppe blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Zu den wichtigsten Veränderungen gehörte die Reorganisation der Unternehmensleitung, der obersten operativen Führungsebene. Die Unternehmensleitung wird neu von einem Group CEO geführt, und alle Tochterfirmen der RehaClinic-Gruppe sind darin vertreten. Dr. Serge Altmann hat Mitte 2019 als erster Group CEO seine Tätigkeit aufgenommen. Neben den regionalen Tochtergesellschaften und verschiedenen Querschnittsfunktionen sind neu die Klinik für Schlafmedizin, vertreten durch die Geschäftsführerin Dr. Bettina Huber, und die RehaFirst, vertreten durch den Geschäftsführer Urs Grüter, Mitglieder der Unternehmensleitung.

RehaClinic Limmattal – erste integrierte Unfallrehabilitation

Ein wichtiger Meilenstein war die Eröffnung der RehaClinic Limmattal im August 2019. Die RehaClinic Limmattal ist die erste hochspezialisierte Klinik für Unfallrehabilitation der Schweiz, welche wohnortsnah und in ein Akutspital integriert ist. Damit wird der Leitgedanke der integrierten Versorgungspfade konsequent weiterverfolgt.

Dank langjähriger Erfahrung in der Unfallrehabilitation deckt RehaClinic ein hochspezialisiertes Behandlungsspektrum über die gesamte Leistungskette ab, ob stationär, tagesstationär oder ambulant: von der Frührehabilitation über weiterführende rehabilitative Angebote – in der Klinik oder bei den Patientinnen und Patienten zuhause – bis hin zur beruflichen Reintegration. Bei Bedarf können zudem interne Experten für versicherungsmedizinische Gutachten oder Case Management beigezogen werden.

RehaClinic bietet eine komplette Versorgungskette

Den Patienten vollumfänglich begleiten zu können, ist RehaClinic ein zentrales Anliegen. Alle Angebote sind daher optimal aufeinander abgestimmt. Sie können flexibel und auf die Patientenbedürfnisse ausgerichtet angeboten werden. Als Direktanbieter oder im Rahmen enger Kooperationen kann RehaClinic so den gesamten Behandlungsverlauf einer Rehabilitation bieten. Ein neuartiger Behandlungs- und Betreuungsansatz setzt sich mit reha@home durch. reha@home ist ein Joint-Venture zwischen der Knecht-Gruppe und der RehaClinic Gruppe und ist ein Gesamtanbieter aller Leistungen in den Bereichen Rehabilitation, Pflege und Komfortleistungen.

Neben der klassischen Rehabilitation stellen aber auch diverse Präventionsangebote einen Fokus von RehaClinic dar. Dabei handelt es sich um Primär- und Sekundärprävention für Körper und Psyche.



Die wichtigsten Kennzahlen von RehaClinic AG auf einen Blick:

Erfolgszahlen 2019	
Anzahl Pflgetage	166'305
Anzahl Mitarbeitende	1'110
Durchschnittliche Bettenbelegung	96.1%
Abgeschlossene Fälle stationär	7'004
Abgeschlossene Fälle nicht-stationär	19'265
Erlöse	CHF 137'373'276
Jahresergebnis	CHF 1'965'112

Auskünfte erteilt

RehaClinic AG

René Stupf

Leiter Marketing & Kommunikation

Quellenstrasse 34

5330 Bad Zurzach

Tel.: +41 56 269 79 01

r.stupf@rehaclinic.ch

www.rehaclinic.ch

RehaClinic, eine namhafte und in weiten Teilen der deutschsprachigen Schweiz tätige Unternehmensgruppe mit Sitz in Bad Zurzach, ist in den Bereichen Rehabilitation, Prävention, Schlafmedizin und Reintegration tätig. Die RehaClinic-Gruppe betreibt stationäre Rehabilitationskliniken, ambulante Rehabilitations- und Trainingszentren, mobile Rehabilitation, Kliniken für Schlafmedizin sowie eine auf die berufliche und soziale Reintegration spezialisierte Einrichtung und koordiniert diese Angebote zu einer integrierten Versorgungskette. Die einzelnen Fachkompetenzen werden gesamtheitlich aufeinander ausgerichtet und mit den vor- und nachgelagerten Institutionen eng vernetzt. Eine eigene Forschungsabteilung garantiert die fortlaufende Weiterentwicklung der Rehabilitationsmedizin. RehaClinic beschäftigt aktuell rund 1'100 Personen. Detailinformationen: www.rehaclinic.ch